

# **NICHT MIT UNS - Wir frieren nicht für Profite! Für Heizung, Brot und Frieden!**

Es wird kalt in Deutschland! Hauptursache des sozialen Kahlschlags ist der Wirtschaftskrieg gegen Russland. Er hat nichts mit Solidarität mit der Ukraine zu tun. Er verhindert genau wie die Waffenlieferungen an Kiew ein Ende des Krieges durch Verhandlungen. Er verlängert den Krieg, schadet den Menschen und lässt die Kassen der Konzerne klingeln. An der künstlich herbeigeführten Verknappung von Gas und Öl verdienen die Energiekonzerne. Die Aktionäre der Rüstungsindustrie jubeln angesichts des Hochrüstungsprogramms der Bundesregierung. Gegen diese Politik wehren wir uns!

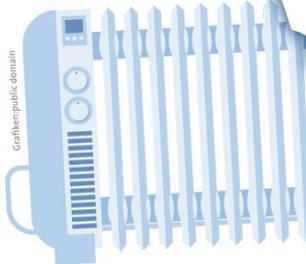
## **Lebensmittelpreise**

Die Preise für Lebensmittel sind zwischen Oktober 2021 und Oktober 2022 noch stärker gestiegen als die Preise für andere Produkte. Rund 20% mehr bezahlen wir inzwischen an der Supermarktkasse. Das trifft besonders einkommensschwache Haushalte, weil sie einen größeren Teil ihres Einkommens für Lebensmittel ausgeben und wenige Einsparmöglichkeiten haben.

### **★ Was tun?**

*Spekulationen mit Lebensmitteln*

*an der Börse verbieten! Streichung der Mehrwertsteuer auf Lebensmittel! Löhne, Renten und Bürgergeld erhöhen!*



Nebenkostenabrechnung an die Mieterinnen und Mieter weiter.

### **★ Was tun?**

*Sofortiger Energiepreisdeckel für alltäglichen Energiebedarf auf das Niveau von Juni 2021! Sofortiger, massiver Ausbau erneuerbarer Energien!*

Lebensmittel in aller Welt hoch. Damit schaden sie vor allem den einkommensschwachen Haushalten, sowohl bei uns in Europa als auch in vielen Ländern Asiens und Afrikas.

### **★ Was tun?**

*Sofortiger Stopp aller Sanktionen gegen Russland! Wirtschaftskrieg beenden!*

## **NATO**

Die NATO befeuert seit Jahrzehnten Kriege in aller Welt. Sie war verantwortlich für Angriffskriege im Irak, Jugoslawien, Libyen, Afghanistan und anderswo. Mit ihrer Osterweiterung und ihrer aggressiven

Haltung gegen Russland und China provoziert sie neue Kriege, die in einen atomaren Weltkrieg münden können.

### **★ Was tun?**

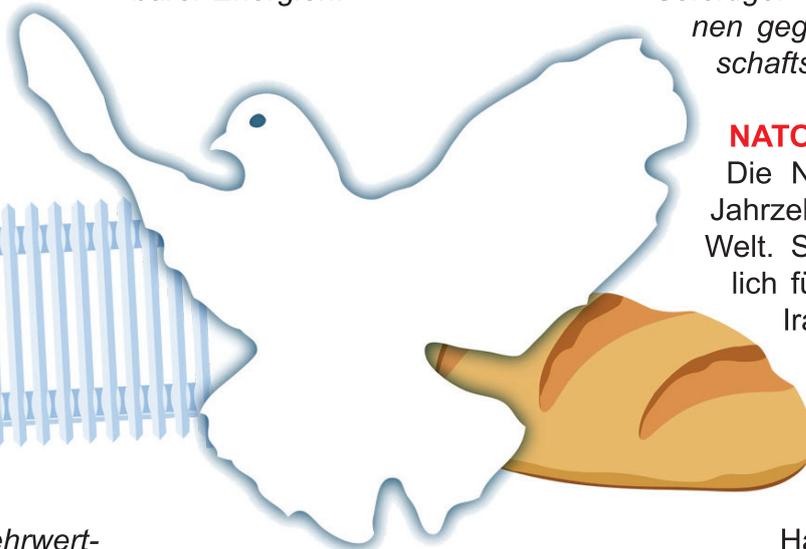
*Deutschland raus aus der NATO! NATO raus aus Deutschland!*

## **Verkehrspolitik**

Nach wie vor wird Verkehrspolitik für das Auto gemacht. Viele Menschen haben keine Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr oder können sich diesen nicht leisten.

### **★ Was tun?**

*Massiver Ausbau des öffentlichen Nahverkehrs! Für kostenlosen öffentlichen Nahverkehr!*



## **Gas- und Strompreise**

Allein im ersten Halbjahr 2022 sind die Gaspreise für Privathaushalte um durchschnittlich 18% gestiegen, die Preise für Strom legten in 2022 um rund 15% zu und werden voraussichtlich weiter steigen. Das trifft vor allem Mieterinnen und Mieter, besonders aber einkommensschwache Haushalte, weil sie kaum Einsparmöglichkeiten haben. Der Einfluss auf den Verbrauch ist gering. Und der Vermieter gibt die gestiegenen Preise über die

## **Sanktionen**

Die Sanktionen gegen Russland treffen in erster Linie die deutsche, nicht die russische Wirtschaft. Laut einer Studie des Instituts für Arbeitsmarkt und Berufsbildung könnten Sanktionen zusammen mit den Kriegsfolgen deutsche Unternehmen in den nächsten Jahren mehr als 260 Milliarden Euro an Wertschöpfung und langfristig 150.000 Jobs kosten. Sie führen nicht zu einem Ende des Krieges, sondern treiben die Preise für Energie und

## Energiekonzerne

Die Energiekonzerne rechnen für 2022 teilweise mit einer Verdopplung ihres Gewinns. Anstatt eine ökologische Wende in der Energieversorgung voranzutreiben, profitieren sie nach wie vor von Kohle, Gas und Atomenergie.

### ★ Was tun?

*Energieversorgung in öffentliche Hand!*

## Rüstungsindustrie

Die Rüstungsindustrie ist einer der größten Profiteure des Kriegs in der Ukraine und der Aufrüstungspolitik der Bundesregierung. Das Geld für Rüstung fehlt bei Gesundheit, Bildung und in der Daseinsvorsorge!

### ★ Was tun?

*Stopp der Rüstungsausgaben!  
Umwandlung der Rüstungsindustrie zu einer Produktion zu friedlichen Zwecken!*

## Steuerpolitik

Die Steuerpolitik hat dazu geführt, dass die Schere zwischen Arm und Reich immer weiter auseinander geht. Erben, Kapitalanleger und Vermögende zahlen kaum Steuern, während Löhne und der Kauf von Dingen des alltäglichen Bedarfs durch Einkommens- und Mehrwertsteuer mit hohen Abgaben belegt sind.

### ★ Was tun?

*Sofortige Einführung einer Vermögenssteuer! Streichung der Mehrwertsteuer auf Lebensmittel!*

## Bundesregierung

Die Bundesregierung macht eine Politik für Banken und Konzerne anstatt für die Menschen. Nach außen fährt sie einen Kriegskurs anstatt sich für diplomatische Lösungen einzusetzen. Anstatt die ökologische Wende schnell voranzutreiben, wird dreckiges Frackinggas aus den USA importiert.

### ★ Was tun?

*Um unsere Interessen durchzusetzen, müssen wir uns organisieren und gemeinsam Druck machen! Rein in Gewerkschaften, Friedensinitiativen, soziale und ökologische Bewegungen!*

## Frieden

Durch Wirtschaftssanktionen und Waffenlieferungen werden keine Menschenleben in der Ukraine gerettet und kein Krieg beendet. Sie dienen dazu, den Krieg der NATO gegen Russland in die Länge zu ziehen. Verhandlungen werden vom „Wertewesten“ verhindert. Eine Eskalation, die in letzter Konsequenz in den Atomkrieg führen kann.

### ★ Was tun?

*Keine Waffenlieferungen! Stoppt diesen Krieg! Frieden geht nur mit Russland und China! Verhandlungen über ein System der kollektiven Sicherheit, das die Interessen aller berücksichtigt!*



**DKP** Münster  
muenster.dkp.de

# unsere zeit

Sozialistische Wochenzeitung  
Zeitung der DKP



**Wir schreiben – auch  
beim Thema  
Frieden – dort weiter, wo  
andere Medien längst  
schweigen.**

Ich möchte gerne:

- Die UZ sechs Wochen **gratis**  
 Probelesen (Print & Online)!  
Der Bezug endet automatisch  
 Weitere Informationen über  
 die DKP

Name

Vorname

Straße, Hausnr.

PLZ

Ort

Telefon

E-Mail

(Ohne E-Mail kein Online-Bezug möglich)  
**Zurück an: DKP-Parteivorstand  
Hoffnungstraße 18 · 45127 Essen  
Tel.: 0201 - 17 78 89 23  
E-Mail: info@unsere-zeit.de**